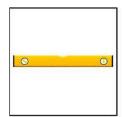


Montage in der Laibung, Gitterflügel 90° schwenkbar

Benötigte Werkzeuge:











Wasserwaage

Steckschlüsselsatz

Bohrmaschine

Schnurlot

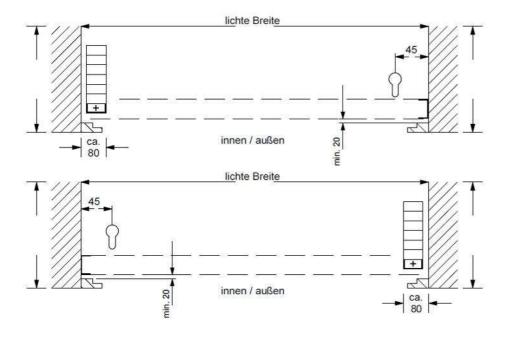
Staubsauger

<u>Hinweis Material:</u> Für die vordere und obere Schiene werden "5er" Torx Schrauben und "6er" Dübel mitgeliefert. Sollten diese für den Untergrund nicht geeignet sein, müssen diese bauseits an den Untergrund angepasst werden.

Hinweis:

Wenn eine Türzarge die Schlossbetätigung stört (Mitte Profilzylinder bis Anschlag=45 mm) muss zwischen dem U 30/50/30 Schlossprofil und der Wand mit einem Rechteckrohr unterfüttert werden. Dann verringert sich die lichte Breite um das Rechteckrohr + U-Schiene (30 mm). Rechteckrohre sind in den Abmessungen 20, 40, 50, 80 x 50 mm erhältlich.

<u>ZU BEACHTEN:</u> Druck- und Abriebstellen sind Stand der Technik. Unbedingt Montagezeichnung beachten und auf Sicherheit achten! Alle Teile gegen Umkippen sichern und den Montagebereich absperren.





1. Vordere Schiene montieren

Zuerst die vordere Schiene (Flacheisen oben) genau senkrecht mit dem Fußboden bündig montieren. Anschließend die obere Schiene mit der Decke und der vorderen Schiene verschrauben.

Hinweis: Zur waagerechten Ausrichtung muss die obere Schiene unterlegt werden.



Aufnahme für oberen Drehzapfen

2. Markierung anbringen und Drehzapfen befestigen

Die Bohrung für den Drehzapfen der oberen Schiene muss mit dem Lot auf den Boden übertragen werden. Hier wird der Drehzapfen mit zylindrischer Aufnahme in dem Boden befestigt (Bohrung 14-15 mm) oder alternativ ein Winkel eingesetzt.



Oberer Drehzapfen





3. Schrauben herausdrehen

Rückenverstärkung (U 30/50/30 oder U50/50/50 evtl. mit Rechteckrohr) abschrauben. Die beiden Schrauben "M8" herausdrehen (oben unter der Rückenverstärkung) und den oberen Drehzapfen absenken. Schlossseite beachten!



Oberer Drehzapfen, Rückenverstärkung montiert



4. Drehzapfen und Rückenverstärkung anschrauben

Das Paket auf den unteren Drehzapfen stellen. Zuerst den oberen Drehzapfen und danach die Rückenverstärkung anschrauben. Auf der anderen Seite wiederholen.



Drehzapfen

Hinweis: Scherengitter öffnen/schließen

Untere Schienen nach unten klappen, Gitter schließen und kurz vor dem Erreichen des anderen Flügels den Stangenriegel (Bild unten) anheben um mit dem Flacheisen (an dem die Haken befestigt sind) in die Gegenseite einrasten. Anschließend über das Profilzylinder-Schloss das Scherengitter abschließen. Nun lässt sich der Stangenriegel nicht mehr anheben und das Scherengitter dadurch nicht mehr öffnen.



Stangenriegel

Wichtiger Hinweis

Diese Montagehinweise dienen als **unverbindlicher Vorschlag** für Heimwerker, die bereits über Fachkenntnisse in der Montage von Scherengittern verfügen. Sind diese Fachkenntnisse nicht vorhanden, empfehlen wir die Montage von einem qualifizierten Fachunternehmen durchführen zu lassen.

Änderungen vorbehalten, Angaben ohne Gewähr.

Tel: +49 (0)7131 2701792 Fax: +49 (0)7131 2701794



Montage in der Laibung, Gitterflügel feststehend

Benötigte Werkzeuge:











Wasserwaage

Steckschlüsselsatz

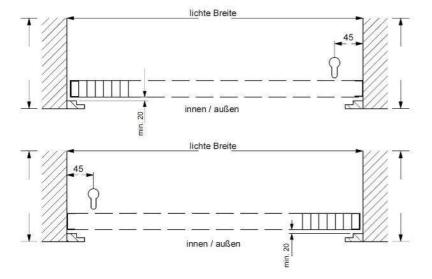
Bohrmaschine

Schnurlot

Staubsauger

<u>Hinweis Material:</u> Für die vordere, hintere und obere Schiene werden "5er" Torx Schrauben und "6er" Dübel mitgeliefert. Sollten diese für den Untergrund nicht geeignet sein, müssen diese bauseits an den Untergrund angepasst werden.

<u>ZU BEACHTEN:</u> Druck- und Abriebstellen sind Stand der Technik. Unbedingt Montagezeichnung beachten und auf Sicherheit achten! Alle Teile gegen Umkippen sichern und den Montagebereich absperren.



Tel: +49 (0)7131 2701792 Fax: +49 (0)7131 2701794



1. Bohrungen übertragen

Stellen Sie die Pakete inkl. der unteren Schiene so auf wie es später montiert werden soll und übertragen Sie die Bohrungen für die Rückenverstärkungen. Für die vordere, obere und untere Schiene können die Bohrungen vorher ebenfalls übertragen werden. Wenn die Schiene hochklappbar ist, sind die Bohrungen nur unter dem Paket, ansonsten über die komplette Schiene verteilt. Da hier die Übertragung sehr genau sein muss, bietet es sich an das Scherengitter erst komplett aufzubauen und "rein zu heben" und die Bohrungen erst dann zu übertragen. Falls möglich, kann auch direkt durchgebohrt werden. Bei pulverbeschichteten Scherengittern sollte nicht durchgebohrt werden!

2. Rückenverstärkung

Schrauben Sie die Rückenverstärkungen ab. Die "Fahnen" der oberen Schiene mit dem Paket verschrauben. Anschließend die Rückenverstärkungen wieder anschrauben und die vordere Schiene mit der oberen Schiene verschrauben.



vordere Schiene an obere Schiene

<u>Hinweis:</u> Wenn die untere Schiene hochklappbar ist, sind die "Fahnen" der unteren Schiene bereits mit den Paketen verschraubt. Falls die Schiene fest ist, muss es wie oben verschraubt werden.





3. Scherengitter befestigen

Untere Schienen nach unten klappen bzw. falls nicht klappbar ebenfalls mit der vorderen Schiene verschrauben. Scherengitter schließen und kurz vor dem Schließen den Stangenriegel anheben um die Haken einzurasten.

Nun das komplette Scherengitter (je nach Größe zu mehreren Leuten) in die Öffnung "rein heben". Das Scherengitter öffnen und Rückenverstärkung, vordere, obere und untere Schiene verschrauben.

<u>Hinweis:</u> Scherengitter schließen um die Bohrungen unter/über dem Paket und in der Rückenverstärkung zu verschrauben.



Stangenriegelverschluss offen

Stangenriegelverschluss geschlossen

Wichtiger Hinweis

Diese Montagehinweise dienen als **unverbindlicher Vorschlag** für Heimwerker, die bereits über Fachkenntnisse in der Montage von Scherengittern verfügen. Sind diese Fachkenntnisse nicht vorhanden, empfehlen wir die Montage von einem qualifizierten Fachunternehmen durchführen zu lassen.

Änderungen vorbehalten, Angaben ohne Gewähr.

Tel: +49 (0)7131 2701792 Fax: +49 (0)7131 2701794



Montage vor der Laibung, Gitterflügel feststehend

Benötigte Werkzeuge:











Wasserwaage

Steckschlüsselsatz

Bohrmaschine

Schnurlot

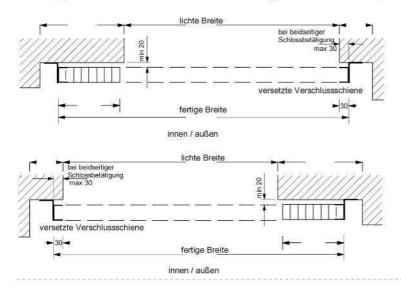
Staubsauger

<u>Hinweis Material:</u> Für die vordere und obere Schiene, sowie für die Rückenverstärkung/en werden M5er Innensechskantschrauben mitgeliefert. Für die Winkel werden M8er Schrauben und "10er" Dübel geliefert. Sollten diese für den Untergrund nicht geeignet sein, müssen diese bauseits angepasst werden. Winkel 85x55x4 mm in Stahl verzinkt, inkl. 11er Langlöcher und Bohrungen für die Schienen (umlaufenden U-Rahmen).

Hinweis:

Die Konstruktion ist so ausgelegt, dass die gesamte lichte Breite frei bleibt. Die Schlossschiene (30 mm breit) ist bündig mit der lichten Öffnung, in diesem Fall hat man von der gegenüber liegenden Seite (nicht die Anschlagseite) 15 mm bis zur Mitte Profilzylinder. Dies reicht für eine Schlossbetätigung aus, ist allerdings knapp. Wünschen Sie sich mehr Platz oder stört eine Türzarge etc. müssen Sie eine Rechteckrohr-Unterfütterung (zwischen U-Schiene und Winkel) mitbestellen, um mehr Platz für die Schlossbetätigung zu erhalten. In diesem Fall wird aber nicht die gesamte lichte Breite frei bleiben. Rechteckrohre sind in den Abmessungen 20, 40, 50, 80 x 50 mm erhältlich.

<u>ZU BEACHTEN:</u> Druck- und Abriebstellen sind Stand der Technik. Unbedingt Montagezeichnung beachten und auf Sicherheit achten! Alle Teile gegen Umkippen sichern und den Montagebereich absperren.



Montagehinweise für Scherengitter einflügelig



1. Bohrungen übertragen

Stellen Sie die Pakete inkl. der unteren Schiene so auf wie es später montiert werden soll und übertragen Sie die Bohrungen für die Rückenverstärkungen. Für die vordere, obere und untere Schiene können die Bohrungen vorher ebenfalls übertragen werden. Wenn die Schiene hochklappbar ist, sind die Bohrungen nur unter dem Paket, ansonsten über die komplette Schiene verteilt. Da hier die Übertragung sehr genau sein muss, bietet es sich an das Scherengitter erst komplett aufzubauen und "rein zu heben" und die Bohrungen erst dann zu übertragen. Falls möglich, kann auch direkt durchgebohrt werden. Bei pulverbeschichteten Scherengittern sollte nicht durchgebohrt werden!

2. Größere Scherengitter

Bei größeren Scherengittern kann nach folgender Reihenfolge verfahren werden: Oberen und vorderen Winkel nach Zeichnung "lose" montieren. Spiel der Langlöcher ausnutzen!

<u>Hinweis:</u> Luft der Winkel z.B. vom Boden aus beachten, am besten alles aufstellen und übertragen bzw. genau messen. Anschließend die vordere Schiene und die obere Schiene an die Winkel schrauben - auch hier vorerst etwas Spiel lassen. Rückenverstärkung/en inkl. Winkel abschrauben und Paket mit "Fahnen" montieren.



3. Rückenverstärkung und Winkel verschrauben

Bitte Paket gegen Umkippen sichern!

Anschließend die Rückenverstärkung und den Winkel wieder mit dem Paket verschrauben. Alle Schienen und Winkel genau ausrichten und fest verschrauben!

Wichtiger Hinweis

Diese Montagehinweise dienen als **unverbindlicher Vorschlag** für Heimwerker, die bereits über Fachkenntnisse in der Montage von Scherengittern verfügen. Sind diese Fachkenntnisse nicht vorhanden, empfehlen wir die Montage von einem qualifizierten Fachunternehmen durchführen zu lassen.

Änderungen vorbehalten, Angaben ohne Gewähr.

Tel: +49 (0)7131 2701792 Fax: +49 (0)7131 2701794